



Fachausbildung Informationstechnologie -

Applikationsentwicklung/Coding oder Betriebs- und Systemtechnik

Fachausbildung IT -

Aus der Praxis zur/zum anerkannten Fachfrau/Fachmann

Wer aus seiner Begeisterung für Computer eine solide Berufsausbildung machen will, ist bei diesem Lehrgang richtig. Er wurde von Praktiker:innen und Praktikern für Praktiker:innen konzipiert. Jetzt mit bis zu 67 % Förderung! Der Kurs bietet praxisnahe Erfahrungen und moderne Lehrinhalte, die direkt im Beruf anwendbar sind. Melden Sie sich jetzt an und profitieren Sie von den umfangreichen Förderungen!

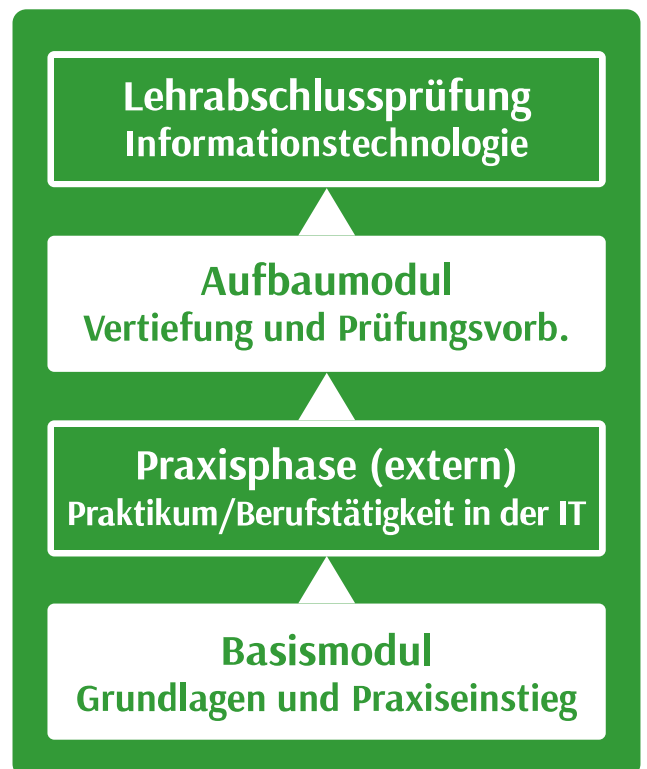
Informationstechnologie (IT) lädt zum Experimentieren ein, und viele Tüftler:innen eignen sich selbst fundierte Computerkenntnisse an. Für den beruflichen Einsatz ist jedoch ein formaler Abschluss entscheidend, da Arbeitgeber:innen sowie Kundinnen und Kunden darauf Wert legen. Deshalb holen viele IT-Begeisterte einen Lehrabschluss nach.

Die Fachausbildungen Informationstechnologie Applikationsentwicklung/Coding sowie Betriebs- und Systemtechnik richten sich an Personen ab 18 Jahren mit Berufserfahrung und IT-Praxis. Sie bereiten gezielt auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung vor und vermitteln praxisnah IT-Grundlagen. Die Ausbildung bündelt Inhalte, ersetzt einzelne Kursbesuche und führt zu einem anerkannten Abschluss.

Optimale Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Die Inhalte sind gezielt auf die Anforderungen der Zielgruppe abgestimmt. In drei Modulen vermitteln Trainer:innen aus der Wirtschaft praxisnahe Kenntnisse: einen **gemeinsamen allgemeinen Teil** (Mathematik, Datentechnik, Systemmanagement), eine anschließende **Spezialisierung** in System- und Betriebstechnik oder Applikationsentwicklung/Coding sowie eine **gezielte Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung**.

Der zweisemestrigere Kurs führt zu einer international anerkannten Ausbildung mit ausgezeichneten Berufschancen – bei geringer Zahl an Lehrlingen und hoher Nachfrage in Tirol.



Basismodul - Grundlagen & Praxiseinstieg

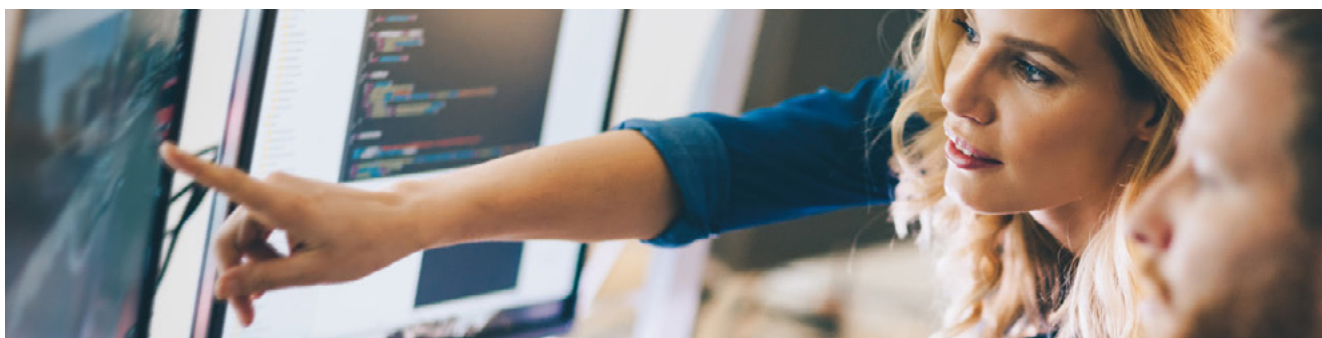
Im Basismodul erwerben die Teilnehmer:innen grundlegende IT-Kompetenzen, die den Einstieg in die Fachgebiete Betriebs- und Systemtechnik sowie Applikationsentwicklung/Coding erleichtern. Ziel ist es, ein solides Fundament für die weiterführende Ausbildung zu legen und die Teilnehmer:innen bestmöglich auf ein späteres Praktikum vorzubereiten.

Praxisphase - 6 monatiges Berufspraktikum (extern)

Nach Abschluss des Basismoduls folgt ein sechsmonatiges Praktikum, in dem die Lernenden ihr Wissen anwenden, Berufserfahrung sammeln und ihre fachliche Ausrichtung vertiefen.

Aufbaumodul - Vertiefung & Prüfungsvorbereitung

Im Aufbaumodul werden die im Basismodul erworbenen Kenntnisse vertieft. Die Teilnehmer:innen spezialisieren sich in ihren gewählten Fachrichtungen und erhalten eine intensive, praxisnahe Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung (LAP), um ihr Wissen zu festigen und ihre IT-Kompetenz unter Beweis zu stellen.



Informationstechnologie Systemtechnik oder Betriebstechnik

• Grundlagen • Hardware, Software • Netzwerktechnik • Systemadministration • Angewandte Mathematik • Datentechnik und Systemmanagement • Grundlagen Elektrotechnik • Recht und Datenschutz • IT-Standards, Trends und Kosten • Umweltschutz und Qualitätssicherung • Grundlagen Programmierung • Grundlagen Datenbanken • Praxisprojekte

Applikationsentwicklung Coding

• Grundlagen • Hardware, Software • Algorithmen • Applikationsentwicklung: Sprachen und Codierung • Datenbanken: Design, Modellierung, Administration • Dokumentation • Anwendungstests, Oberflächen • Angewandte Mathematik • Datentechnik und Systemmanagement • Recht und Datenschutz • Softwarestandards, Trends und Kosten • Umweltschutz und Qualitätssicherung • Grundlagen Netzwerktechnik • Praxisprojekte

Aufgrund des breiten Themenspektrums und der Intensität der Ausbildung sind für Selbststudium und eigenständiges praktisches Üben zusätzlich noch einmal so viele Lerneinheiten erforderlich, wie die Kurspräsenz umfasst (ca. 400 Stunden).

Ziel

Die Ausbildung verfolgt zwei Ziele:

- Wissenserweiterung und -festigung: Die Teilnehmer:innen erlangen ein breites, solides Basiswissen, um sich am Arbeitsmarkt als qualifizierte IT-Fachkraft behaupten zu können. Der staatliche Bildungsabschluss ist der Nachweis ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten.
- Prüfungsvorbereitung: Ein Fokus liegt auf der anvisierten Lehrabschlussprüfung, um durch optimale Vorbereitung den Erfolg für jeden Teilnehmenden zu verbessern.

Nach dem Abschluss der Fachausbildung verfügen die Absolventen über ein umfassendes, tiefgreifendes IT-Wissen auf Basis der rechtlichen Vorgaben für die Lehrabschlussprüfung für ihre berufliche Praxis – je nach ihrem fachlichen Schwerpunkt in der Technik oder in der Applikationsentwicklung. Sie sind außerdem perfekt für die Lehrabschlussprüfung vorbereitet und haben das Prüfungsumfeld kennengelernt und sich damit vertraut gemacht, wie die Prüfung abläuft.

Nutzen

Die Fachausbildung ist von und für Praktiker:innen konzipiert und legt den Fokus auf unmittelbare Anwendbarkeit, Prüfungsrelevanz sowie Nutzen für die Berufspraxis. Der Nachweis fachlich-praktischer Kenntnisse als Einstiegsvoraussetzung sorgt für ein einheitliches Ausgangsniveau.

Trainerteam

Art, Inhalt und Ziel der Fachausbildung als Vorbereitung auf einen staatlichen Abschluss erfordern höchste Fach- und Qualitätsstandards in der Unterrichtsdurchführung.

Es werden ausschließlich Trainer:innen eingesetzt, die Expert:innen der IT-Branche sind, über umfassende Praxiserfahrung und hohe Fachkompetenz verfügen sowie aktuelle Entwicklungen in den Unterricht integrieren. Zusätzlich bringen WIFI-Trainer:innen langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung mit, wodurch gezielt auf die Bedürfnisse der Teilnehmer:innen eingegangen werden kann.

Prüfung und Abschluss

Die Veranstaltung schließt mit der kommissionellen Lehrabschlussprüfung Informationstechnologie ab, für die eine separate Anmeldung erforderlich ist. Die Kursanmeldung ist unabhängig von der Prüfungsanmeldung möglich.

Die Lehrabschlussprüfung findet im Anschluss an den Vorbereitungskurs statt. Die Prüfungsgebühr beträgt ca. 150 Euro und ist nicht im Lehrgangspreis enthalten.

Voraussetzungen

Voraussetzung für den Kurs:

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Technisches Verständnis
- Ideal wäre: Absolvierung der PC-Techniker Ausbildung oder entsprechende Kenntnisse

Voraussetzung für den Antritt zur Lehrabschlussprüfung:

- 12 Monate facheinschlägige Praxis in Vollzeit – Nachweis durch Sozialversicherungsauszug oder Bestätigungsschreiben des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (zB.: Dienstzeugnis); bei Beschäftigung in geringerem Ausmaß verlängert sich dieser Zeitraum; Kurszeiten werden nicht auf die Praxiszeit angerechnet.

Gesetzliche Grundlage: § 23 Abs.5 lit. a des Berufsausbildungsgesetzes (BAG) Inhalte.

Organisatorische Details



Weitere Inhalte, Termine, Voraussetzungen und Zielgruppe finden Sie unter: tirol.wifi.at/ittechnik

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des WIFI Tirol, nachzulesen im WIFI-Kursbuch oder unter www.tirol.wifi.at/agb

Informationen zum Thema Förderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tirol.wifi.at/foerderungen

Für Sie da:

WIFI der Wirtschaftskammer Tirol

Egger-Lienz-Straße 116, 6020 Innsbruck

Michaela Heidegger-Deichsler

t: 05 90 90 5-7218

e: michaela.heidegger@wktirol.at

Das WIFI erfüllt seit 1995 die jeweils höchsten Qualitätskriterien im Bildungsbereich.

Stand: März 2026



Direkt zu den Kursen oder unter
tirol.wifi.at/ittechnik